

## Aus der Chronik der Alten Kelter Winnenden



- Die künftige Nutzung dieses stadthistorisch bedeutsamen Gebäudes als Kulturzentrum, das Schulen, Vereinen, der ganzen Bevölkerung für kulturelle Zwecke zur Verfügung steht, ist das Ziel des **Fördervereins Alte Kelter e.V.**
- Im Dezember 1905 wird die ›Weinbau-Genossenschaft‹ Winnenden »zum Zweck der Hebung des Weinbaus und der Erbauung einer Genossenschaftskelter und deren Betrieb« gegründet.
- Im April 1906 beschließt der Gemeinderat (11 Mitglieder) mit 6 zu 4 Stimmen, ein Erbbaurecht für eine Kelter auf einer städtischen Baumwiese in der Paulinenstraße einzuräumen. Schätzwert des Baugrundes 2000 Mark. Außerdem gewährt die Stadt Winnenden einen Baubeitrag von 10 000 Mark unter der Bedingung, dass die Kelter 80 Geschirre (Bütten) fast.
- Die Kelter wird zum damaligen Preis von 16100 Mark erstellt. Bauweise: Fachwerk mit rotem Backstein ausgeriegelt.
- Im Juli 1906 wird der Zuschussantrag zur Beschaffung von Keltermaschinen an die König-Karl-Jubiläumstiftung vom Königlich-Württembergischen Ministerium des Innern abgelehnt.
- 80 Stellplätze für Geschirre (Bütten) werden zum Mindestpreis von einer Mark verkauft. Nichtmitglieder der Weingärtnergenossenschaft müssen 25 % mehr bezahlen.
- Am 1. August 1906 erteilt das Oberamt Waiblingen die Baugenehmigung, so dass bereits im Herbst dieses Jahres die Kelter in Betrieb genommen werden kann.
- 1907 Einbau der ersten hydraulischen Doppelpresse für 1850 Mark. In diesem Jahr werden 324 hl Wein gekeltert.
- 1908 umfasst die Weinbau-Genossenschaft 60 Mitglieder.
- Anfang der achtziger Jahre muss die Kelter aus Brandschutzgründen teilweise verputzt werden.
- 1993 schließen sich die Weingärtner-Genossenschaften aus Winnenden und den Teilorten zusammen, um im Stöckach eine neue Zentralkelter zu bauen. Diese wird 1995 in Betrieb genommen.
- Die Stadt Winnenden erwirbt die Alte Kelter zum Preis von 367 000 DM.

Quelle: Alte Protokolle

## AUFNAHMEANTRAG

Ich/Wir beantragen die Mitgliedschaft im **Förderverein Alte Kelter e.V.**  
Mir/Uns ist bekannt, dass die Mitgliedschaft die Zustimmung des Vorstandes erfordert und dass der Jahresbeitrag mindestens 25,- Euro pro Einzelmitglied und 70,- Euro pro Verein/Institution beträgt.

Mein/Unser Jahresbeitrag beträgt ..... Euro

Name, Vorname .....

Geburtsdatum .....

Straße .....

PLZ und Ort .....

Telefon und Fax .....

E-Mail .....

Ort, Datum .....

Unterschrift .....

### Bankverbindungen

Volksbank Rems · BLZ 602 901 10 · Konto 824 307 003

Kreissparkasse Winnenden · BLZ 602 500 10 · Konto 7033 599

### Einzugsermächtigung

Ich bin einverstanden mit der jährlichen Abbuchung des Mitgliedsbeitrages vom

Konto-Nr. ....

bei der .....

BLZ .....

Kontoinhaber/in .....

Ort, Datum .....

Unterschrift .....

Bitte per Brief an

**Förderverein Alte Kelter e.V.**

Gudrun Obleser · Hebelstraße 2 · 71364 Winnenden Fon 07195/3839